

Modern-klassisch gemischte Abendmahlsliturgie, die innerhalb einer Abendmahlsandacht oder auch innerhalb eines Gottesdienst verwendet werden kann (*entworfen und immer weiter entwickelt von den VikarInnen 2015-18*):<sup>1</sup>

## **EG 213,1 (Kommt her, ihr seid geladen)**

Kommt her, ihr seid geladen,  
der Heiland rufet euch;  
der süße Herr der Gnaden,  
an Huld und Liebe reich,  
der Erd und Himmel lenkt,  
will Gastmahl mit euch halten  
und wunderbar gestalten,  
was er in Liebe schenkt.

### **Präfationsdialog**

Der Herr sei mit euch -  
*und mit deinem Geiste.*

Die Herzen in die Höhe -  
*wir erheben sie zum Herren.*

Lasset uns Danksagen dem Herrn, unserm Gott -  
*das ist würdig und recht.*

---

<sup>1</sup>EG: Evangelisches Gesangbuch  
HuT: Durch Hohes und Tiefes  
ErgEG: Ergänzungsheft zum Evangelischen Gesangbuch

## **Präfationsgebet**

Wahrhaft würdig ist es und recht, guter Gott, dass wir in deinem Mahl – in Brot und Wein – das ewige Leben bereits jetzt schmecken dürfen. Wir vertrauen auf deine Gegenwart unter uns.

Dich preisen die Kräfte des Himmels mit einhelligem Jubel. Mit ihnen vereinen auch wir unsere Stimmen und bekennen ohne Ende:

### **HuT 110 (Du bist heilig, du bringst Heil)**

Du bist heilig, du bringst Heil,  
bist die Fülle, wir ein Teil  
der Geschichte, die du webst,  
Gott, wir danken dir, du lebst,  
mitten unter uns im Geist,  
der Lebendigkeit verheißt,  
kommst zu uns in Brot und Wein,  
schenkst uns deine Liebe ein.

Du bist heilig, du bist heilig,  
du bist heilig. Alle Welt schaue auf dich.  
Halleluja, Halleluja,  
Halleluja, Halleluja für dich.

## **Abendmahlsgebet**

Vor dir Gott, guter Vater,  
denken wir an den einen,  
in dem du zu uns kommst,  
Jesus, deinen Sohn,  
ein Mensch wie wir.  
Er hat gelebt, was du willst,  
und hat die Last des Bösen getragen.  
Für uns gab er sein Leben.  
Amen.

## **HuT 180,1 / ErgEG 11,1 (So soll es sein)**

Ich bin das Brot, lade euch ein.  
So soll es sein, so soll es sein.  
Brot lindert Not, brecht es entzwei.  
So soll es sein, so soll es sein.

Kyrie eleison,  
Christe eleison,  
Kyrie eleison!

## **Einsetzungsworte Brot**

*Während der Einsetzungsworte von Brot und Wein kann leise im Hintergrund die Orgel / Gitarre weiterspielen.*

Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach:

Nehmet hin und esset. Das ist (+) mein Leib, der für euch gegeben wird.

Solches tut zu meinem Gedächtnis.

## **HuT 180,2 / ErgEG 11,2 (So soll es sein)**

Ich bin die Quelle, schenkt mich im Wein.

So soll es sein, so soll es sein.

Schöpft aus der Fülle, schenkt allen ein.

So soll es sein, so soll es sein.

Kyrie eleison,  
Christe eleison,  
Kyrie eleison!

## **Einsetzungsworte Wein**

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach:

Nehmet hin und trinket alle daraus, dieser Kelch ist der neue Bund in (+) meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden.

Solches tut, sooft ihr's trinkt, zu meinem Gedächtnis.

## **HuT 180,3 / ErgEG 11,3 (So soll es sein)**

Nehmt hin das Brot, trinkt von dem Wein.  
So soll es sein, so soll es sein.  
Wenn ihr das tut, will ich bei euch sein.  
So soll es sein, so soll es sein.

Kyrie eleison,  
Christe eleison,  
Kyrie eleison!

### **Vaterunser**

Mit den Worten unseres Herrn und Bruders Jesus Christus beten wir gemeinsam:

Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

## **EG 190,2 (Agnus Dei)**

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser.

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser.

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, gib uns deinen Frieden.

Amen.

### **Einladung**

Alles ist bereit. Kommt, seht und schmeckt, wie freundlich der Herr ist.

### **Austeilung**

### **Friedensgruß<sup>2</sup>**

Schaut euren Nachbarn oder eure Nachbarin an.

Zur Rechten – und zur Linken.

Auch im Alltag sollt ihr euch als Schwestern und Brüder im Glauben erkennen.

Gebt euch deshalb einander ein Zeichen des Friedens.

### **Sendung**

---

<sup>2</sup>Noch im Abendmahlskreis stehend.

## Dankgebet

Wir danken dir, gütiger Gott:

Du hast uns eingeladen und wir sind an deinen Tisch gekommen.

Wir haben Christus in Brot und Wein empfangen.

Es tut gut zu wissen, dass wir nicht allein sind auf unserem Weg.

Du bist bei uns.

Wir wollen deine Liebe weitergeben, die wir empfangen haben.

Amen.

**EG 99,1** (Christ ist erstanden)

